

Newsletter Kompetenzzentrum Gerontopsychiatrische Beratung

Kontakt: Gertrud Terhürne und Carolin Teller
ambet e.V. | Gerontopsychiatrische Beratungsstelle | Triftweg 73 | 38118 Braunschweig
gb@ambet.de | 0531 25657 -42 od. -43 | www.kompetenznetzwerk-gb.de

Januar 2018

Sehr geehrte Leser*innen, liebe Netzwerkpartner*innen,

wir hoffen Sie sind alle gut in das neue Jahr gekommen. Wie hat Mahatma Ghandi einst gesagt? „Es gibt wichtigeres im Leben, als beständig seine Geschwindigkeit zu erhöhen.“ In diesem Sinne wünschen wir Ihnen ein Jahr voller Tatendrang mit der nötigen Achtsamkeit im Alltag.

Die Gerontopsychiatrie beschäftigt sich auch in diesem Jahr mit verschiedenen Themen. So stellt sich nach wie vor die Frage nach einer besseren Differentialdiagnostik von Demenz und Depression, dem Umgang mit Sucht im Alter oder aber auch Themen der Sexualität.

Immer weiter in den Fokus gerückt werden Menschen, die in jüngeren Jahren an einer Form von Demenz erkranken sowie Kinder- und Jugendliche, die Pflegetätigkeiten übernehmen.

Wir freuen uns auf den weiteren vertrauensvollen Austausch mit Ihnen. Notieren Sie sich gerne schon mal die ersten feststehenden Termine. Viel Spaß beim Lesen des Newsletters!

 

Gertrud Terhürne und Carolin Teller



Unsere neue (alte) Kollegin

Wie die meisten von Ihnen mitbekommen haben, gibt es bei uns in diesem Jahr einige personelle Veränderungen.

Gertrud Terhürne ist **seit 1.1.** offiziell im Ruhestand, welchen sie jedoch zum Glück verschiebt, um übergangsweise weiterhin das Zentrum zu leiten.

Carolin Teller erwartet ihren Nachwuchs und verabschiedet sich **ab dem 28.1.** in den Mutterschutz und anschließende Elternzeit, um ab August, zunächst in Teilzeit, wieder zu kommen.

Dafür erhalten wir **ab 1.2.** tatkräftige Unterstützung von Monika Pretscher, die schon seit über 10 Jahren dem Verein ambet angehört und das Fortbildungsinstitut leitet. Sie ist gelernte Krankenschwester sowie Sozialpädagogin mit dem Schwerpunkt Geragogik. Wir freuen uns darauf, sie nun auch in diesem Bereich willkommen zu heißen und wünschen ihr viel Spaß und Erfolg für die neuen Aufgaben!



Termine

- 12. März 2018, Arbeitskreis Demenzfreundliche Kommunen
- 18. April 2018, Netzwerktagung
- 12. & 13. September 2018, Braunschweiger Alzheimer Tage
- 26. September 2018, Netzwerktagung
- 28. November 2018, Gerontopsychiatrisches Symposium

Nähere Informationen und Anmeldungen bei uns!

**NICHT
VERPASSEN!**

Info

Nicht nur Erwachsene kümmern sich um chronisch kranke, behinderte oder pflegebedürftige Angehörige. Nach einer Studie des Zentrums für Qualität in der Pflege (ZQP) versorgen und pflegen rund 230.000 Kinder und Jugendliche in Deutschland regelmäßig beispielsweise ihre Eltern oder Geschwister. Daher hat das BMFSJ eine neue Seite ins Leben gerufen. Unter www.pausentaste.de können Kinder und Jugendliche in Pflegetätigkeiten ein anonymes Hotline- und E-Mail Angebot erreichen, welches in Kooperation mit der „Nummer gegen Kummer“ angeboten wird.

Ein neues Infoblatt „Gehörlose und schwerhörige Menschen mit Demenz“ stellt die deutsche Alzheimer Gesellschaft unter <http://bit.ly/2IVlIGu> zur Verfügung.

Die Ärztezeitung wies in seiner letzten Ausgabe 2017 darauf hin, dass im Endstadium einer Demenz künstliche Ernährung in Frage steht. Den ausführlichen Artikel finden Sie hier: <http://bit.ly/2E51R5>